

Daten & Fakten: Avalution GmbH

Hauptsitz	Europaallee 10 D-67657 Kaiserslautern www.avalution.net	Tel. +49 (0)631 343 590 -10 Fax +49 (0)631 343 590 – 11 contact@avalution.net
Geschäftsführung	Dr. Andreas Seidl, Geschäftsführender Gesellschafter Michael Stöhr, Geschäftsführer	
Mitarbeiter	> 20	
Geschäftsfeld	Avatare, 3D-Bodyscanning, Büsten, Größenempfehlungen, Körpermaß- und Körperformanalysen, Reihenmessungen	
Referenzprojekte (Auswahl)	Nairo Quintana – Mit Hightech ganz nach vorne Ein digitaler Zwilling des Radfahrers wurde für Tests im Windkanal eingesetzt und Maßbekleidung mit höchster Aerodynamik entwickelt. Das perfektionierte Zusammenspiel von Körper, Bekleidung und Equipment soll die besten Voraussetzungen für sportliche Erfolge schaffen.	
	UVEX – ganz Asien im CAD auf Knopfdruck Repräsentative Kopfmaße der asiatischen Bevölkerung machten die Anpassung von Sicherheitsbrillen für Asien möglich.	
	Peter Hahn – Körpermaß als strategischer Faktor Die Eigenmarken-Strategie des Unternehmens basiert auf einer klaren Passformvorstellung. Diese konnte genaustens auf die Zielgruppe ausgerichtet werden. Passende Schneider-Büsten helfen den Lieferanten in Asien dabei, den hohen Anspruch an die Passform auch über tausende Kilometer hinweg aufrecht zu erhalten.	
	BRAX – Schneller entwickeln mit 3D Das eigene Hausmodell ist als 3D-Bodyscan nun bei Bedarf rund um die Uhr verfügbar und auch an unterschiedlichen Stellen im Unternehmen einsatzbereit.	
	LEWETEX – Richtig liegen mit 3D Das Unternehmen bietet ein einzigartiges Matratzenkonzept an: Die Matratzen werden auf die individuellen Bedürfnisse einer Person angepasst. Das Aalytics-Portal bietet alle notwendigen Informationen über die Zielgruppe und unterstützt bei der Definition der relevanten Primärmaße und Körpereigenschaften.	
	IAT Leipzig – Sport, Medizin und Forschung Am Institut für Angewandte Trainingswissenschaften in Leipzig steigen Spitzensportler regelmäßig in einen 3D-Bodyscanner von Avalution, um neue Erkenntnisse über ihren Körper und ihre Haltung zu bekommen. Die Wissenschaftler des IAT erarbeiten auf Basis der Bodyscans neue Ansätze für die Leistungsverbesserung der Athleten.	